

Gold für Amin in Stendal



STENDAL – Ein kleines Aufgebot von zwei Sportlern ging am 3. Juni 2023 für den RV Thalheim bei den Mitteldeutschen Meisterschaften der Jugend C und D (gr.-röm. Stil) an den Start. Mit Gold und Platz 6 kam das Duo um Trainerin Nicole Peil wieder ins Erzgebirge zurück.

Mit einer souveränen Leistung wurde Amin Gazuev Mitteldeutscher Meister der Jugend D. In der Handstadt besiegte der Neunjährige alle Kontrahenten vorzeitig auf Schultern. Dabei musste er insgesamt viermal auf die Matte. Am knappsten ging es gegen den Plauener Bilal Bersanov zu, der ihm immerhin sechs Wertungspunkte „abknöpfen“ konnte. Amin aber machte selbst 15 Zähler und legte seinen Gegner zwei Sekunde vor Ende der Kampfzeit sogar noch auf „Ast“. Das bedeutete schließlich Gold im Limit bis 38 Kilogramm.

Als zweiter Thalheimer war der 11-jährige Shamil Ziatdinov ins Rennen gegangen. Er hatte mit dem 38-kg-Limit der Jugend C eine ganz starke Klasse erwischt. Zunächst konnte Shamil zwei schnelle Schultersiege erringen. Pech dann in Kampf Nummer drei gegen Franz Arendt (HAC Stralsund): der Thalheimer ging flott in Führung, hatte nach anderthalb Minuten schon zehn Zähler auf die Habenseite gebracht, geriet dann aber in eine Festhalte des Vorpommern und ging selbst auf Schultern. Im letzten Poolduell war dann der Leipziger und spätere Titelträger Matteo Stadler eine Nummer zu groß – obwohl Shamil auch hier vier Wertungen erzielen konnte. Das abschließende kleine Finale um Platz 5 musste er dann verletzungsbedingt absagen – somit blieb Platz 6 als Resultat.